

Datenschutzhinweis für Mitglieder

Die Interessengemeinschaft Wochenendgebiet Waldalgesheim e. V. (nachfolgend „**IG-WEG**“ genannt) verarbeitet (d. h. speichert und nutzt) bestimmte, auf ihre Mitglieder bezogene Daten (nachfolgend „**personenbezogene Daten**“ genannt) sowohl automatisiert in EDV-Einrichtungen als auch nicht automatisiert in einem Dateisystem.

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Interessengemeinschaft, die durch ihren gesetzlichen Vorstand gemäß § 12 der Vereinssatzung vertreten wird. Der gesetzliche Vorstand setzt sich aus dem ersten Vorsitzenden, dem zweiten Vorsitzenden, der Kassenführerin, dem stellvertretenden Kassenführer und der Schriftführerin zusammen.

Kontaktdaten	
Verantwortlicher	
Name:	Interessengemeinschaft Wochenendgebiet Waldalgesheim e. V.
Anschrift:	Am Rothenberg 28, 55425 Waldalgesheim
E-Mail:	ig-weg@gmx.de
Erster Vorsitzender	
Name:	Hans-Joachim Biegner
Anschrift:	Am Rothenberg 28, 55425 Waldalgesheim
Telefon:	0176 / 30 76 16 70
Zweiter Vorsitzender	
Name:	Ralf Laux
Anschrift:	Waldstraße 8, 55425 Waldalgesheim
Telefon:	
Kassiererin	
Name:	Karin Mumme
Anschrift:	Hasselbachweg 52, 55425 Waldalgesheim
Telefon:	
Stellvertretender Kassierer	
Name:	Michael Kürschner
Anschrift:	Buchenhag 1, 55425 Waldalgesheim
Telefon:	
Schriftführerin	
Name:	Nadine Fibich
Anschrift:	Am Rothenberg 30, 55425 Waldalgesheim
Telefon:	0170 / 2473938

2. Zweck der Datenerhebung und Art der erhobenen Daten

Zweck der Datenerhebung ist die Verfolgung der Interessengemeinschaftsziele und die Betreuung und Verwaltung der Mitglieder der Interessengemeinschaft. An personenbezogenen Daten werden erhoben:

1. Titel, Name, Vorname
2. Anschriften (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)
3. Geburtsdatum
4. Geschlecht
5. Datum des Vereinseintrittes
6. Datum des Vereinsaustrittes
7. Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobil)
8. ggf. Faxnummer
9. E-Mail-Adresse
10. ggf. Familienzugehörigkeit (bei Zuordnung zum Familienbeitrag)
11. ggf. Funktion im Verein
12. ggf. Anwesenheit bei Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen
13. Teilnahme an Veranstaltungen
14. Bankverbindung (IBAN, BIC, Name des Geldinstituts)

Personenbezogene Daten werden nur von den Mitgliedern der Interessengemeinschaft direkt und nicht von Dritten erhoben.

3. Empfänger der Daten

Empfänger der personenbezogenen Daten ist allein die Interessengemeinschaft. Personenbezogene Daten werden weder an Dritte (z. B. Gemeindeverwaltung, Verbandsgemeinde, Kreisverwaltung etc.) weitergeleitet noch im Internet oder in sozialen Medien veröffentlicht, es sei denn, betroffene Mitglieder der Interessengemeinschaft haben ihre schriftliche Einwilligung zu einer Weiterleitung (z. B. im SEPA-Lastschriftmandat) bzw. einer Veröffentlichung gegeben. Im Rahmen des Rechtsstreits mit der Kreisverwaltung erhobene Daten werden von der Interessengemeinschaft ausschließlich an den beauftragten Rechtsanwalt weitergeleitet. Dies bedarf der separaten Genehmigung.

4. Speicherung, Verarbeitung und Löschung der Daten

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder der Interessengemeinschaft werden von den Mitgliedern des gesetzlichen Vorstandes ehrenamtlich mit eigener EDV-Ausstattung ab dem Zeitpunkt des Eintritts in die Interessengemeinschaft gespeichert und den Mitgliedern des Vorstandes zur weiteren Verarbeitung zur Verfügung gestellt, und zwar insofern, wie es die jeweilige Aufgabenstellung erfordert. Beim Umfang der dabei verwendeten personenbezogenen Daten ist das Gebot der Datensparsamkeit zu beachten.

An sonstige Mitglieder der Interessengemeinschaft dürfen personenbezogene Daten von Mitgliedern der Interessengemeinschaft nur herausgegeben werden, wenn deren schriftliche Einwilligung vorliegt. Die Nutzung von Listen, in die Teilnehmer/-innen von Versammlungen oder Veranstaltungen zum Nachweis der Anwesenheit eingetragen werden, gilt nicht als eine solche Herausgabe.

Bei der Speicherung und der Nutzung der Daten werden alle geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, die zur Gewährleistung von Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der Daten erforderlich sind.

Die personenbezogenen Daten, die nicht gesetzlichen Verjährungs- bzw. Aufbewahrungsfristen (z. B. zehn Jahre im Steuerrecht) unterliegen oder für die Vereinschronik erforderlich sind, werden einen Monat nach Austritt des Interessengemeinschaftsmitgliedes aus der Interessengemeinschaft gelöscht.

5. Rechte der Mitglieder der Interessengemeinschaft

Gemäß den Datenschutzbestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung der EU (nachfolgend „**DSGVO**“ genannt) und des Bundesdatenschutzgesetzes (nachfolgend „**BDSG**“ genannt) haben die Mitglieder der Interessengemeinschaft das Recht auf

1. Auskunft (Art 15 DSGVO und § 34 BDSG)
2. Widerspruch (Art 21 DSGVO und § 36 BDSG)
3. Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO)
4. Löschung (Art 17 DSGVO und § 35 BDSG)
5. Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO)
6. Berichtigung (Art 16 DSGVO)

Weiterhin haben die Mitglieder der Interessengemeinschaft das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen (Art. 77 DSGVO). Nähere Informationen sind zu finden unter: <https://www.datenschutz.rlp.de/>.

Hinsichtlich der Wahrnehmung der Rechte können die Mitglieder der Interessengemeinschaft jederzeit den gesetzlichen Vorstand schriftlich kontaktieren.

6. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Mitgliedschaft in der Interessengemeinschaft ist als Vertragsverhältnis zwischen der Interessengemeinschaft und ihrem Mitglied anzusehen, dessen Inhalt im Wesentlichen durch die Satzung der Interessengemeinschaft vorgegeben wird. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist somit Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO [Erfüllung eines Vertrages]; ggf. ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) i. V. m. Art. 7 DSGVO [Einwilligung] weitere Rechtsgrundlage.